

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Dirk Sonnenwald [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Argentinien: 1884</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18221938</p>
---	--

Beschreibung

Einem Argentino entsprechen 25 Francs nach den Vertrag der Lateinischen Münzunion, ein Goldpeso ist damit gleich 5 Goldfrancs. - Im Jahre 1810 war es zur Absetzung des spanischen Vizekönigs gekommen, die Proklamation der Unabhängigkeit erfolgte 1816. Der Landesname Argentinien wurde nach der Entdeckung durch die Europäer gewählt, da großer Silberreichtum vermutet wurde (argentum: lateinischer Begriff für Silber). Die Währung entsprach noch dem spanischen Währungssystem. 8 Reales = 8 soles = 1 Peso. Vorderseite: Freiheitskopf mit phrygischer Mütze nach rechts. Rechts die Signatur OUDINÉ. Rückseite: Staatswappen, unten Jahreszahl 1884.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.07 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1884
	wer	
	wo	Buenos Aires
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Eugène André Oudiné (1810-1887)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Heinrich Hardt
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Amerika

[Zeitbezug] wann 19. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Argentino (5 Pesos)
- Gold
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Personifikation
- Republik
- Stempelschneider

Literatur

- G. S. Cuhaj - T. Michael, Standard Catalog of World Coins 1801-1900. 6. Auflage (2009) Nr. 31..
- A. L. und I. S. Friedberg, Gold coins of the world from ancient times to the present. 7. Auflage (2003) 90 Nr. 14.
- G. Schön - J.-F. Cartier, Weltmünzkatalog 19. Jahrhundert. 15. Auflage (2004) 41 Nr. 31.